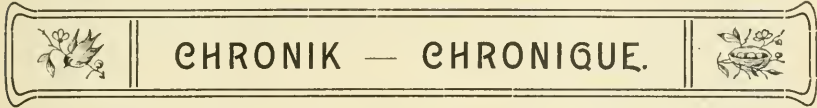


d'Orléans<sup>1)</sup>: parmi les glaces de la Côte Atlantique du Labrador, dans le détroit d'Hudson (une pagophile jeune est tuée fin septembre 1903 à Fullerton, baie d'Hudson, l'espèce serait donc nicheuse dans cette région).<sup>2)</sup> Il est certain que cette mouette se reproduit dans la Nouvelle-Zemble, la Terre François-Joseph, aux Spitsbergen et dans le Groenland septentrional.

(A suivre.)



**Wir bitten unsere Mitglieder und Leser, uns ihre Beobachtungen fleissig einzusenden zu wollen. Alles wird geeignete Verwendung finden.**

- Schwarzbrauner Milan**, *Milvus niger* BRISSON. Am 4. April beobachtete ich 2 Stück auf dem Neuenburgersee zwischen Serrières und Colombier. Am 6. April erhielt ich ein prächtiges Männchen, welches auf dem Chasseral (1609 m. ü. M.) tot gefunden wurde. Vergiftet (Strychnin) — wahrscheinlich war dasselbe für Füchse bestimmt. W. Rosselet.
- Mäusebussard**, *Buteo vulgaris* L. Am 6. April von Corcelles (Neuchâtel) ein beinahe ganz weisser Mäusebussard erhalten (wohl ein nordischer Durchzügler). W. Rosselet.
- Waldkauz**, *Syrinum aluco* L. Am 18. März brütend in einer Scheune gefunden (am Untersee). G. Hummel.
- Wendehals**, *Yunx torquilla* L. Am 12. April einen Wendehals tot bei Renan gefunden. W. Rosselet.
- Am 13. April die Federn eines Wendehalses an den Fängen eines geschossenen Sperbers anklebend gefunden. Dies beweist seine Ankunft bei Stein a. Rh. G. Hummel.
- Am 15. April in den Langen Erlen in Basel. A. Wendnagel.
- Am 22. April im Botanischen Garten in Bern. A. Hess.
- Am 29. April in Wädenswil. Zschokke.
- Kuckuck**, *Cuculus canorus* L. Höre am 22. April den Kuckuck bei Pfäffikon (Zürichsee). Am 26. April in Wädenswil eingerückt. Zschokke.
- Mauersegler**, *Cypselus apus* L. Am 28. April ca. 20 Stück in Bern, seither zahlreicher. A. Hess.
- Am 29. April in Wädenswil. Zschokke.
- Alpensegler**, *Cypselus melba* L. Am 21. April ein einziges Stück beim Historischen Museum in Bern. Ende April offenbar alle Brutvögel der Art eingetroffen. A. Hess.
- Rauchschwalbe**, *Hirundo rustica* L. Am 25. März erste Rauchschwalbe auf dem Zürichsee (2 Stück). 4. und 7. April wiederum vereinzelt auf dem See. Zschokke.

<sup>1)</sup> „A travers la banquise“, par le duc d'Orléans.

<sup>2)</sup> „Croisière du Neptune. 1903—1904. Dans les eaux septentrionales de l'Amérique orientale.“

- Am 7. April den ganzen Tag ein Stück bei meinem Haus in Basel. Am 8. April ein zweites; am 9. April waren beide wieder verschwunden.  
E. Sanger.
- Am 13. April wird die Anwesenheit solcher seit einigen Tagen in Stein a. Rh. gemeldet. Die brütenden scheinen noch nicht da zu sein (19. April).  
G. Hummel.
- Am 15. April die ersten Schwalben in Herzogenbuchsee (Westwind, trübes Wetter).  
R. Ingold.
- Nachdem schon seit längerer Zeit (s. Nr. 7) sich Rauchschwalben an der Aare bei Bern aufhalten, haben sich am 28. April die ersten bei den Nestern eingefunden. (Bessere Witterung).  
A. Hess.
- Am 26. April in Renan.  
W. Rosselet.
- Stadtschwalbe**, *Chelidon urbica* L. Am 13. April fanden sich in St. Johannens (Bern) die ersten Mehlschwalben gegen abends 6 Uhr ein. Die sonst früher eintreffenden Rauchschwalben habe ich noch nicht bemerkt.  
W. Burri.
- Am 29. April in Grosshöchstetten.  
Frieda Jutzi.
- Schwarzrückiger Fliegenfänger**, *Muscicapa nigra* BRISS. Am 29. April in Wädenswil.  
Zschokke.
- Amsel**, *Turdus merula* L. Am 21. April enthält in Basel ein Nest Junge.  
A. Wendnagel.
- Misteldrossel**, *Turdus viscivorus* L. Am 11. März die erste bei Gontenschwil (Aargau).  
Zschokke.
- Singdrossel**, *Turdus musicus* L. Am 11. März die erste bei Gontenschwil (Aargau).  
Zschokke.
- Am 18. März beim Gang durch die Langen Erlen in Basel über 20 Stück gezählt. Tags zuvor keine angetroffen.  
E. Sanger.
- Nachtigall**, *Philomela luscinia* L. An der gleichen Stelle in den Langen Erlen bei Basel, wo ich fast alljährlich die ersten Nachtigallen feststellen konnte, am 22. April 1 Stück, das eifrig im trockenen Laube scharrete.  
A. Wendnagel.
- Hausrotschwanz**, *Ruticilla tithys* SCOP. Am 1. April im Riet bei Nuolen beobachtet.  
Zschokke.
- Gartenrotschwanz**, *Ruticilla phoenicura* L. Am 7. April ausgefärbtes ♂ im Zoologischen Garten Basel.  
A. Wendnagel.
- Heckenbraunelle**, *Prunella modularis*. Am 5. März ♂ auf Futtertisch in Wädenswil.  
Zschokke.
- Am 9. April im Zoologischen Garten bei Basel.  
A. Wendnagel.
- Mönchsgrasmücke**, *Sylvia atricapilla* L. ♂ am 19. April im Zoologischen Garten Basel.  
A. Wendnagel.
- Am 19. April in Wädenswil zum ersten Mal gesungen.  
Zschokke.
- Dorngrasmücke**, *Sylvia cinerea*, BRISS. Am 22. April Lange Erlen Basel.  
A. Wendnagel.
- Gartenspötter**, *Hypolais icterina* VIEILL. Höre denselben am 28. April in Wädenswil.  
Zschokke.
- Fitislaubvogel**, *Phylloscopus trochilus* L. Am 8. April Ornitholog. Reservation St. Jakob bei Basel.  
A. Wendnagel.
- Singt am 16. April zum ersten Mal bei Wädenswil.  
Zschokke.

- Weidenlaubvogel**, *Phylloscopus rufus* BRISS. Am 21. März in den Langen Erlen bei Basel 4 Stück gehört. E. Säger.  
 — Am 16. April den ersten in Wädenswil singen gehört. Mir scheint, dass der Fitis- und Weidenlaubvogel mit dem Sang erst beginne, wenn sie an ihrem Standort angekommen sind. Letzterer konnte ich schon einige Tage früher beobachten. Zschokke.  
 — Am 22. April in Bern am Nestbau. A. Hess.
- Weisse Bachstelze**, *Motacilla alba* L. Am 23. März bei schlechtem Wetter um 6 Uhr abends ein grosser Schwarm auf den Bäumen und am Ententeich in den Langen Erlen bei Basel. E. Säger.
- Gebirgsstelze**, *Motacilla boarula* PENNAUT. Am 23. April enthielt das Nest einer solchen schon ein Ei. A. Wendnagel
- Girrlitz**, *Serinus hortulanus* KOCH. Am 22. April im Zoologischen Garten in Basel. A. Wendnagel.
- Krähenzug**. Bei Basel am 6. März von W. nach O. von 9—10 Uhr morgens. Abermals am 11. März unzählige Massen von 2—6 Uhr abends. Wiederholt sammelten sich dieselben, flogen im Kreis herum unter ständigem Geschrei. Blauer Himmel, Westwind. E. Säger  
 — Beobachtete am 21. April morgens über Burgdorf **Zugkrähen** (Art?), mehrere hundert Stück, Richtung Osten. Wetter: Bise, etwas Schneegestöber. H. Aebi.
- Ringeltaube**, *Columba palumbus* L. Am 11. März die ersten bei Goutenschwil (Aargau). Zschokke.
- Grosser Brachvogel**, *Numenius arquatus* L. Am 1. April 4 Brachvogel im Riet bei Nuolen. Zschokke.
- Kiebitz**, *Vanellus cristatus* MEYER u. WOLF. Am 2. und 7. März wird mir die Anwesenheit eines kleinen Schwarms bei Stein a. Rh. gemeldet. G. Hummel.  
 — Zirka 300 Stück am 1. April im Riet bei Nuolen. Zschokke.
- Goldregenpfeifer**, *Charadrius pluvialis* L. 2 Stück im Riet bei Nuolen am 1. April. Zschokke.
- Grosse Rohrdommel**, *Botaurus stellaris* L. Ein Stück am 1. April im Riet bei Nuolen. Zschokke.
- Weisser Storch**, *Ciconia alba* WILLUGHBY. Weitere Storchstationen sollen sich vorfinden auf Schloss Itzenburg, in Oberbipp (Bern). Seit anfangs April schiebt sich ein Paar an, sich auf einem der Kamine der alten Brauerei in Reinach bei Basel niederzulassen. Allerdings hat der letzte Sturm den Anfangsbau vom hochragenden Sitz gestürzt. Jetzt wird aber beharrlich weiter „montiert“. Also der erste gemeldete Zuwachs in dieser Saison. — Im benachbarten Hägendorf sollen letzter Tage eine Zeilang ein halbes Dutzend Störche sich aufgehalten haben und man hoffte schon, es gebe eine Niederlassung. In Neuendorf hat sich auf dem Hause, das das Storchennest trägt, ein beringter Storch gezeigt, vermutlich ein Junger der letzten hierortigen Brut. Neuendorf, 14. April. E. Rauber.
- Grosser Säger**, *Mergellus merganser* L. Ein Weibchen wurde am 13. März bei Stein a. Rh. geschossen. G. Hummel.

### Ankunftsdaten von Bern im April.

19., Mehlschwalbe (Marzili). 20., Alpensegler (Kirchenfeld). 22., Zaungrasmücke. 23., Berglaubsänger, Dorngrasmücke, auffällig isabellfarbig. 25.,

Schwarzrückiger Fliegenschnäpper. 27., Wiedehopf, Marzilimoos. 28., Mauersegler, einzeln. 29., Wiedehopf, Kuckuck, Schafstelze. 29., Nachtigall, Braunkehliger Wiesenschmätzer (Gesang). S. A. Weber.

## Erste Beobachtungen in der Gegend von Aarberg.

### Februar.

11. 1 Sperber. 18., 3 Staren. 21., 1 Weisse Bachstelze.

### März.

9., Singdrosseln. 10., Ringeltauben. 11., Feldlerchen, Wacholderdrossel, 40 Kiebitze, 12 Hohltauben, Rohrammer, Misteldrossel, 1 Grosser Brachvogel, 1 Weisser Storch, Mäusebussarde (ziehend), an diesem Tage 32 Arten beobachtet. 18., 1 paar Baumläufer, 1 Grauspecht. 25., Weidenlaubvögel. 27., zirka 300 Lachmöwen, 1 Wanderfalke, 1 Hausrötel.

### April.

3. 1 paar Krickenten. 4., 2 Alpensegler, 4 Uferschwalben, 3 Rauchschwalben, 1 Schwarzkopf. 5., 1 Wendehals. 6., 1 Rauhfussbussard. 8., 1 Gartenrötel, 1 schwarzer Star mit üppiger Holle. 14., die ersten Fitislaubvögel und Grünfinken. 18., die erste Hausschwalbe, 2 Schwarzbraune Milane, 1 Baumfalke, 1 Wiesenweihe. 22., Kuckuck ruft. 24., 1 Grünfüssiges Teichhuhn, 1 Waldlaubvogel, Bluthänflinge. 27., 2 Heckenbraunellen, 1 Girlitz, 1 Baumpieper, 1 Nachtigall singt, 1 Flussuferläufer, die ersten Mauersegler. 28., 1 Dorngrasmücke, 1 Kleiner Buntspecht. 29., 1 Buschrohrsänger. 30. (Murten- und Neuenburgersee): von 11—5 Uhr unter 56 Arten 54 bestimmt. Braunkehlchen, Grauer Reiher, Haubentaucher, Wasserhühner, Wiedehopf, Bruchwasserläufer, Trauerseeschwalben, Sandregenpfeifer, Trauerfliegenfänger. H. Mühlemann.

## Schweizerische Gesellschaft für Vogelkunde und Vogelschutz.

### Société suisse pour l'étude des oiseaux et leur protection.

Wir machen unseren Mitgliedern und Freunden die höfliche Mitteilung, dass wir beschlossen haben, dieses Jahr die **Frühjahrsversammlung** ausfallen zu lassen.

Als Versammlungsort war **Aarberg** vorgesehen um das günstige Beobachtungsgebiet unseres Herrn *H. Mühlemann* kennen zu lernen.

Zu den Schwierigkeiten der Zugverbindungen infolge des reduzierten Fahrplanes gesellen sich diesmal noch andere. Nachdem auch noch die allgemeine Teuerung, die in die günstige Jahreszeit fallenden kirchlichen Festtage usw. in Berücksichtigung gezogen worden waren, kamen wir zu dem eingangs erwähnten Beschluss.

Wir wünschen und hoffen, dass bald wieder normale Verhältnisse eintreten, damit wir unsere Tätigkeit ungehemmt und kraftvoll aufnehmen können.

Der Vorstand der Schweiz. Gesellschaft für Vogelkunde und Vogelschutz.

#### Redaktion:

**Karl Daut** (i. V. **A. Hess**) in **Bern**. — Prof. **A. Mathey-Dupraz** à **Colombier**.

Redaktionskommission — Commission de rédaction: Dr. K. Bretscher in Zürich, Max Diebold in Aarau, Dr. H. Fischer-Sigwart in Zofingen, Alb. Hess in Bern.